



## Informationsschrift Projekt für die Maßnahme zur sozialen Innovation Projektkodex FSE20238

### **PULS - Persönlichkeit und Lebenskompetenzen stärken**

umgesetzt im Rahmen des Operationellen Programms ESF 2014-2020 der Autonomen Provinz Bozen und kofinanziert vom Europäischen Sozialfonds, von der Republik Italien und von der Autonomen Provinz Bozen

Achse 2 Investitionspriorität 9.i Spezifisches Ziel 9.1

Genehmigt mit Dekret Nr. 1660 vom 03.02.2022

#### **Zielsetzung:**

Ziel des Projekts ist die Ausarbeitung und Erprobung eines innovativen Handlungsmodells für junge Menschen im Alter von 16 bis 25 Jahren, die Schwierigkeiten bei der sozialen Integration haben und von Ausgrenzung bedroht sind.

Durch eine Reihe von Aktivitäten werden die Teilnehmer\*innen dabei unterstützt, ihre Identität zu stärken und ihre persönlichen Ressourcen und Fähigkeiten zu verbessern.

Die Maßnahme besteht aus individueller Orientierung, Weiterbildung, Betreuung und Beratung und zielt darauf ab, Jugendliche auf personalisierter Weise zu positiven und nachhaltigen Zukunftsaussichten zu begleiten und ihre soziale Integration zu fördern.

Mit dem Projekt sollen die folgenden spezifischen Ziele erreicht werden:

- Verbesserung der psycho-emotionalen Lage der Teilnehmer\*innen;
- Stärkung des Selbstvertrauens und des Selbstwertgefühls;
- die Projektaktivität in einem anregenden und motivierendem Umfeld durchzuführen;
- Erweiterung der eigenen, individuellen Komfortzone;
- Professionalisierung und Verbesserung der Soft- und Hard Skills;
- Verbesserung der Beschäftigungsaussichten und/oder Wiederaufnahme der Schulbildung und Minimierung des Risikos der sozialen Ausgrenzung.

#### **Struktur und Gliederung der vorgesehenen Dienstleistungen:**

Das Projekt unterteilt sich in vier Blöcke:

1. Vorbereitung und Aktivierung Netzwerk und Dienste;
2. Erstaufnahme und Bewertung der Anforderungen/ spezifischen Bedürfnisse der Teilnehmer\*innen;
3. Vorbereitung und Durchführung der Beratungs- und Schulungstätigkeit, entsprechend des ermittelten Bedarfs;
4. Projektmonitoring und -evaluation.

Die Umsetzung des Projekts erfolgt in einem öffentlich-privaten Netzwerk, bestehend aus SOVI, Sozialdienste der Bezirksgemeinschaft Vinschgau und Oberschulzentrum Schlanders.

Entsprechend der individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer\*innen, wird ein spezifisches Beratungs-, Orientierungs- und Schulungsprogramm ausgearbeitet und umgesetzt.

Die Projektumsetzung wird kontinuierlich begleitet und evaluiert, um ein Erreichen der Ziele zu garantieren, effektive und innovative Arbeitsweisen zu erproben und soziale Innovation zu fördern.

#### **Voraussetzung für die Teilnahme:**

Die Zielgruppe sind junge Menschen beiderlei Geschlechts im erwerbsfähigen Alter (16-25 Jahre), die sich in einer schwierigen persönlichen Situation befinden. Oft fehlt es ihnen an angemessener

## Informativa progetto per l'intervento di innovazione sociale cod. FSE20238

### **PULS - Rafforzare personalità e competenze di vita**

realizzato nell'ambito del Programma operativo FSE 2014 - 2020 della Provincia autonoma di Bolzano e cofinanziato dal Fondo sociale europeo, dalla Repubblica Italiana e dalla Provincia autonoma di Bolzano

Asse 2 Priorità d'investimento 9.i Ob. specifico 9.1

Approvato con Decreto n. 1660 del 03/02/2022

#### **Finalità:**

Scopo del progetto è la costruzione e sperimentazione di un innovativo modello di intervento rivolto a giovani in fascia di età compresa tra i 16 e i 25 anni con difficoltà di inserimento sociale ed a rischio emarginazione.

Attraverso una serie attività, i/le partecipanti vengono supportati/e nel rafforzamento della loro identità e nella valorizzazione delle risorse e capacità personali.

L'intervento si articola in attività di orientamento individuale, formazione, consulenza e assistenza ed intende accompagnare in modo personalizzato i giovani verso prospettive future positive e sostenibili e favorendo il loro inserimento sociale.

Il progetto prevede il raggiungimento dei seguenti specifici obiettivi:

- Migliorare la situazione psico-emotiva dei/delle partecipanti;
- sperimentare maggior fiducia ed incrementare l'autostima;
- svolgere l'attività progettuale in un ambiente incoraggiante e stimolante;
- espandere la zona di comfort individuale;
- professionalizzare ed aumentare le soft e hard skills;
- migliorare le prospettive occupazionali e/o la riattivazione scolastica e minimizzare i rischi di esclusione sociale.

#### **Struttura e articolazione dei servizi previsti:**

Il progetto si articola in quattro blocchi:

1. Preparazione e attivazione della rete e del servizio;
2. prima accoglienza e accertamento dei requisiti/specifici bisogni dei destinatari;
3. preparazione ed erogazione del servizio sperimentale;
4. monitoraggio e valutazione di progetto.

Il progetto viene attuato in una rete pubblico-privata composta da SOVI, dai Servizi Sociali della Comunità Comprensoriale della Val Venosta e dall'Istituto di Istruzione Secondaria Superiore di Silandro. In base alle esigenze individuali dei partecipanti al progetto, viene definito e attuato un programma specifico di consulenza, orientamento e formazione.

La realizzazione del progetto è costantemente monitorata e valutata per garantire il raggiungimento degli obiettivi progettuali e testare metodi di lavoro efficaci e innovativi, favorendo l'innovazione sociale.

#### **Requisiti di partecipazione:**

Destinatari sono giovani di entrambi i sessi in età lavorativa (16-25 anni) che si trovano in circostanze personali di difficoltà. Si tratta di soggetti che spesso denotano la mancanza di adeguato sostegno

Für weitere Informationen wenden Sie sich an

Per ulteriori informazioni rivolgersi a

**Sovi - Sozialgenossenschaft Vinschgau - Cooperativa sociale Val Venosta**

Via Marconi/Marconistr. 6, 39028 Silandro / Schlanders

Tel. 0473 055430

[ramlmair@sovi.bz.it](mailto:ramlmair@sovi.bz.it) - [info@sovi.bz.it](mailto:info@sovi.bz.it) - [sovi@pec.it](mailto:sovi@pec.it)

[www.sovi.bz.it](http://www.sovi.bz.it)



familiärer und sozialer Unterstützung, so dass sie von sozialer Ausgrenzung und Marginalisierung bedroht sind.

Entsprechend dem bereits ermittelten Bedarf, wird sich das Projekt an Schulabbrecher richten, an Jugendliche, die in nicht kodifizierter Armut leben oder von Armut bedroht sind, die ein abweichendes Verhalten zeigen oder bereits straffällig geworden sind, an benachteiligte Migranten, an Menschen, die sich aufgrund eines schicksalhaften Ereignisses in einer Krise befinden (z. B. Todesfall in der Familie), an junge Menschen mit Verhaltensstörungen und/oder die sich in sozialer Isolation befinden.

Das Projekt richtet sich an Jugendliche, die überwiegend im Vinschgau und, auf jedem Fall, in Südtirol leben.

Zu den Teilnahmebedingungen gehört das Vorhandensein einer oder mehrerer der folgenden Situationen der Schutzbedürftigkeit:

- Migrationshintergrund (Ausländer der ersten oder zweiten Generation) und Vorhandensein eines Bildungsgefälles aufgrund der sozialen und familiären Situation (wirtschaftliche und kulturelle Armut);
- Zustand starker Marginalität, mit abweichendem Verhalten, Kriminalität und/oder Drogenkonsum;
- kognitive und/oder Verhaltensprobleme, die mit sozialer Isolation und zerrütteten Familienverhältnissen einhergehen;
- Schul- und Lernschwierigkeiten, die die Möglichkeit ausschließen, sich eigenständig eine stabile Zukunft aufzubauen.

Alle oben genannten Gruppen sind in unterschiedlichem Maße von sozialer und arbeitsmäßige Benachteiligung betroffen, mit dem konkreten Risiko, noch weiter in eine Randgruppe abzurutschen.

### Verfahren zur Ermittlung der Teilnehmer\*innen:

Die Ermittlung der Teilnehmer\*innen erfolgt auf Grundlage des erhobenen individuellen Bedarfs und entsprechend der im Rahmen des Projekts durchgeführten Aktivitäten.

Die Überprüfung und Bescheinigung des Zustands der Schutzbedürftigkeit erfolgt folgendermaßen:

- In vielen Fällen befindet sich die Person in einem Zustand der Schutzbedürftigkeit, der bereits zuvor von den Sozialdiensten oder einer anderen zuständigen öffentlichen Institution bescheinigt wurde;
- Liegt kein formell bescheinigter Zustand der Gefährdung vor (Schulabbrecher, gefährdete Jugendliche, Jugendliche in einer schwierigen Situation, usw.), führen die am Projekt beteiligten Organisationen (SOVI, Sozialdienste, OSZ Schlanders) eine gemeinsame Bewertung in Form eines Gesprächs durch, um das Vorhandensein der Gefährdung und das Vorliegen der wesentlichen Voraussetzungen für den Zugang zu den im Projekt vorgesehenen Maßnahmen zu klären und zu formalisieren.

### Informationen zur Teilnahme:

Die Teilnahme erfolgt auf freiwilliger Basis der am Projekt Interessierten. Aus methodischer Sicht wird für jede/n Teilnehmer\*in ein individuell abgestimmtes und geteiltes Interventionsprogramm erstellt, das den spezifischen Bedürfnissen entspricht, die bei einem oder mehreren Aufnahmegesprächen ermittelt wurden.

Die Beratungs- und Unterstützungsmaßnahmen, die Weiterbildung und Orientierungstätigkeit werden auf individueller Basis und/oder in kleinen Gruppen durchgeführt, wobei die Anzahl der Stunden den zuvor ermittelten spezifischen Bedürfnissen entspricht.

familiäre e/o soziale e che si trovano quindi a rischio di esclusione o emarginazione sociale.

In base al fabbisogno precedentemente rilevato, il progetto si rivolgerà a giovani che hanno abbandonato la scuola, soggetti in condizioni di povertà non codificata o a rischio povertà, giovani che manifestano comportamenti a rischio devianza, o già in situazione delinquenziale, a migranti in situazione di svantaggio, soggetti in crisi per eventi fatali (es. lutti familiari); giovani con disturbi comportamentali e in stato di isolamento sociale.

L'accesso è garantito a residenti in provincia Autonoma di Bolzano e residenti prevalentemente nel territorio della Val Venosta, senza distinzione di lingua, gruppo etnico o cultura.

Tra i requisiti di partecipazione si prevede la presenza di una o più delle seguenti vulnerabilità:

- background migratorio (stranieri di prima o di seconda generazione) e sperimentazione di uno stato di disuguaglianza educativa a causa delle condizioni sociali e familiari (povertà economica e culturale);
- stato di forte marginalità, con comportamenti devianti, per reati e/o l'utilizzo di sostanze,
- problematiche cognitive e/o comportamentali, anche non classificate, associate a stato di isolamento sociale e nuclei familiari disgregati;
- difficoltà scolastiche e di apprendimento che precludono la possibilità di costruire in autonomia un futuro stabile.

Tutte le categorie citate sperimentano, in diverso grado, stati di svantaggio sociale e/o lavorativo, con il rischio concreto di scivolamento ulteriore in fasce di marginalità.

### Modalità di individuazione dei/delle partecipanti:

I partecipanti vengono individuati a partire dal fabbisogno individuale che esprimono e dal grado di corrispondenza delle attività progettuali proposte.

Rispetto all'identificazione e attestazione della condizione di vulnerabilità:

- in molti casi, la persona si trova in una condizione di vulnerabilità già precedentemente attestata dai Servizi Sociali oppure da altro soggetto istituzionale pubblico competente;
- quando la condizione di vulnerabilità non è attestata (dropout, giovani "a rischio", in situazione di difficoltà, etc.), i tre soggetti coinvolti nel progetto (SOVI, Servizio Sociale, IIS Silandro) procedono ad una valutazione congiunta tramite colloquio finalizzata a mettere in chiaro e formalizzare lo stato di vulnerabilità e il possesso dei requisiti sostanziali per accedere alle misure previste nel progetto.

### Informazioni sulla partecipazione:

La partecipazione avviene su base volontaria da parte dei/elle utenti che si dimostrano interessati/e al progetto. Dal punto di vista metodologico, verrà costruito un programma di intervento individualizzato per ogni partecipante, che sarà condiviso e corrispondente ai bisogni specifici rilevati nel corso di uno o più incontri di accoglienza.

Le attività di consulenza ed assistenza, formazione ed orientamento si svolgeranno in modo individualizzato e/o in piccoli gruppi e con una durata in termini di ore corrispondente ai bisogni specifici precedentemente rilevati.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an

Per ulteriori informazioni rivolgersi a

**Sovi - Sozialgenossenschaft Vinschgau - Cooperativa sociale Val Venosta**

Via Marconi/Marconistr. 6, 39028 Silandro / Schlanders

Tel. 0473 055430

[ramlmair@sovi.bz.it](mailto:ramlmair@sovi.bz.it) - [info@sovi.bz.it](mailto:info@sovi.bz.it) - [sovi@pec.it](mailto:sovi@pec.it)

[www.sovi.bz.it](http://www.sovi.bz.it)



## Projektnetzwerk:

Das Projektnetzwerk besteht aus:

- Sozialgenossenschaft Vinschgau (SOVI), Leadpartner: SOVI wird den Großteil der vorgesehenen Tätigkeiten durchführen;
- Genossenschaft Promos, Projektpartner: die Genossenschaft ist beim ESF akkreditiert und wird die Schulungs- und Orientierungstätigkeiten durchführen;
- Oberschulzentrum Schlanders, öffentlicher Netzwerkpartner: kooperiert bei vielen Projekten im Bereich Schulabbruch im Vinschgau, wird an den
- Sozialdienste der Bezirksgemeinschaft Vinschgau, öffentlicher Netzwerkpartner:

Weitere Synergien und Kooperationen mit öffentlichen und privaten Einrichtungen sind vorgesehen, um eine breite Einbindung der Benutzer\*innen und eine effektive Umsetzung des Projekts zu gewährleisten, einschließlich der lokalen Sozial- und Gesundheitsdienste, der Arbeitsämter und des Südtiroler Bildungs- und Ausbildungssystems. Es wird auch mit anderen Akteuren des Dritten Sektors zusammengearbeitet, um spezifische Aktivitäten zur Unterstützung der Person und für eine bessere Vernetzung und Nutzung der Dienste für die Teilnehmer\*innen zu ermöglichen.

## Zusätzliche Dienstleistungen:

Es ist die Möglichkeit vorgesehen, spezifische kulturelle und/oder sprachliche Vermittlungsdienste zu aktivieren

## Teilnahmegebühren:

Die Teilnahme an diesem Projekt ist völlig kostenlos.

## Sitz, an dem die Tätigkeiten stattfinden:

Das Projekt findet am Sitz der SOVI, Marconistraße 6 und Stachelburgstraße 18 – Schlanders (BZ), statt; bei Bedarf wird die Aktivität auch an anderen Orten durchgeführt.

## Modalitäten und Fristen für den Beitritt:

Die Teilnahme am Projekt erfolgt gemäß den ESF-Verfahren und durch direkte Kontaktaufnahme mit dem Team der SOVI, das die Antrags- und Anmeldephase unterstützen wird. Die Teilnahme am Projekt ist während des gesamten Projektzeitraums möglich: August 2022 - Juli 2023.

## Rete di progetto:

La rete dei soggetti coinvolti nel progetto è composta da:

- Cooperativa Sociale Val Venosta (SOVI), leadpartner, erogherà la maggior parte delle attività di consulenza e assistenza, e vanta una lunga esperienza nel settore di svolgimento del progetto.
- Cooperativa Promos, partner di progetto, è accreditata al FSE di Bolzano e si dedicherà all'attività di formazione ed orientamento.
- Istituto di Istruzione Superiore di Silandro, collabora in diversi progetti sulla prevenzione in Venosta; parteciperà alle attività di accoglienza e monitoraggio, rappresenterà un luogo privilegiato per individuare potenziali partecipanti.
- • Servizi Sociali della Comunità Comprensoriale Val Venosta: collabora in diversi progetti rivolti all'utenza con SOVI; supporterà le fasi di accoglienza e monitoraggio.

Si prevedono ulteriori sinergie e collaborazioni tra pubblico e privato, per garantire un ampio coinvolgimento dell'utenza ed un efficace realizzazione del progetto, tra cui i Servizi Sociali e Sanitari locali, gli uffici di collocamento ed il sistema di istruzione e formazione dell'Alto Adige. Si collaborerà inoltre con altri attori del Terzo Settore, per specifiche attività a supporto della persona e per una migliore messa in rete e fruizione dei servizi dedicati ai/alle partecipanti.

## Servizi aggiuntivi:

È previsto la possibilità, in caso di necessità, di attivare specifici servizi di mediazione culturale e/o linguistica.

## Costi di partecipazione:

La partecipazione all'intervento è totalmente gratuita.

## Sede di svolgimento:

Il progetto si svolgerà presso le sedi di SOVI in Via Marconi, 6 ed in Via Stachelburg 18 - Silandro (BZ); in caso di necessità, l'attività verrà realizzata anche in sedi diverse.

## Modalità e termini per l'adesione:

L'adesione al progetto avviene secondo le modalità previste dal FSE e contattando direttamente il team di progetto di SOVI che supporterà la fase di adesione ed iscrizione. Per l'utenza è possibile partecipare al progetto durante tutto il periodo di realizzazione dell'intervento: agosto 2022 – luglio 2023.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an

Per ulteriori informazioni rivolgersi a

**Sovi - Sozialgenossenschaft Vinschgau - Cooperativa sociale Val Venosta**

Via Marconi/Marconistr. 6, 39028 Silandro / Schlanders

Tel. 0473 055430

[ramlmair@sovi.bz.it](mailto:ramlmair@sovi.bz.it) - [info@sovi.bz.it](mailto:info@sovi.bz.it) – [sovi@pec.it](mailto:sovi@pec.it)

[www.sovi.bz.it](http://www.sovi.bz.it)